



<https://blz.li/46o6>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 11. SPIELTAG

Veröffentlicht am 06.10.2019 um 18:51 von Redaktion LeineBlitz

Fassungslos und sprachlos war Michael Jarzombek, Spielertrainer des Bezirksligisten **Koldinger SV**, nach der 1:3 (1:1)-Niederlage beim SV Einum. Aber nicht die Niederlage war der Auslöser, sondern die insgesamt vier Platzverweise für seine Mannschaft und die Leistung des Schiedsrichtergespanns. Aber der Reihe nach: Die Gastgeber gingen in der 20. Minute per direktem Freistoß 1:0 in Führung. In der 37. Minute glich Rouven Bräunig nach Vorarbeit von Daniel Ische zum 1:1 aus. Den ersten Aufreger gab es dann beim 2:1 in der 51. Minute: "Einen Freistoß kann unser Torhüter Raoul Reiche zunächst halten, der Nachschuss ist dann im Tor. Der Linienrichter zeigte nun richtigerweise abseits an, woraufhin der Schiedsrichter einen Freistoß für uns gibt. Dann zeigt der Linienrichter aber plötzlich an, dass unser Torhüter den Ball angeblich hinter Linie gehalten haben soll. Eine komplette Fehlentscheidung, damit hat



Marcel Busch (rechts im Bild) und die SV Arnum sprichwörtlich am Boden: Gegen den VfR Ochtersum kamen sie über das enttäuschende 1:1 nicht hinaus. / Foto: R. Kroll

sich der Schiedsrichter lächerlich gemacht", sagte Jarzombek. Der nächste Aufreger war das 3:1 in der 71. Minute, das nach Jarzombek's Aussage aus einer glasklaren Abseitsposition fiel. Entschuldigt hat sicher der Trainer beim Schiedsrichtergespann und dem Gegner für das Verhalten seiner Spieler bei den Platzverweisen. Imad Saadun sah in der 71. Minute die gelb-rote Karte wegen Meckerns, nach einer Rangelei flog Wisam Askar in der 79. Minute ebenfalls mit der gelb-roten Karte vom Platz. Die rote Karte sah Hassan Jaber in der 85. Minute wegen einer Beleidigung, ebenfalls wegen einer Beleidigung sah Julen Garcia-Sanchez als Auswechselspieler die rote Karte. "Wir haben das Spiel wegen eigener Undiszipliniertheiten und der Fehlentscheidungen des Schiedsrichters verloren. Gefühlt wurde jede Situation gegen uns entschieden. Das nimmt mir den Spaß am Fußball", sagte Jarzombek.
Koldinger SV: Reiche, Teki, Negasi (65. M. Ische), Saadun, Bräunig (46. Jaber), D. Ische, Ehrhardt, Jarzombek, Askar, Pulido, Kalhan (65. Ferizi). Nur 1:1 (0:1) gegen den VfR Ochtersum: die Mannschaft des Bezirksligisten **SV Arnum** hat die Forderung ihres Trainers Ermin Vojnikovic nach drei Punkten nicht umsetzen können. Die engagierten Gäste aus dem Hildesheimer Stadtteil waren offenkundig unbeeindruckt an die Hiddestorfer Straße gekommen, und sie schossen bereits in der 12. Spielminute das 0:1. Erst nachdem Seitenwechsel gelang Felix Radermacher der Ausgleich (53.). Allerdings vergab die SV Arnum schon im ersten Spielabschnitt einige hochkarätige Einschussmöglichkeiten und auch in der 2. Halbzeit blieb das so: "Wir lassen einfach zu viele Chancen liegen", klagt Ermin Vojnikovic. "Dem Gegner lassen wir in 90 Minuten zwei Chancen zu, und eine davon führt zum Tor. Wir erspielen uns zehn, treffen aber auch nur einmal." Die Einsatzbereitschaft der Mannschaft könne er nicht bemängeln, auch das Spielerische sei in Ordnung gewesen. "Aber was nutzt es uns", fragt er rhetorisch. **SV Arnum:** Kruskop, Rademacher, Schnell, Zajusch, Busch, Kutzner, Kallinich, Hieronymus, Abels (61. Littellmann), Kembo, M. K. Pohl.